

Pressemitteilung

Technische Universität Chemnitz

Dipl.-Ing. Mario Steinebach

10.03.2005

<http://idw-online.de/de/news103895>

Buntes aus der Wissenschaft, Studium und Lehre
Elektrotechnik, Energie, Informationstechnik, Maschinenbau, Mathematik, Physik / Astronomie, Verkehr / Transport
überregional

Kampf der Roboter in der Schweiz

Die Robotik AG der TU Chemnitz ist eines der beiden deutschen Teams, die im Mai am "Eurobot"-Wettbewerb in Yverdon-les-Bains teilnehmen

Die Robotik AG der TU Chemnitz und der Roboterclub Aachen sind die einzigen deutschen Teams, die am internationalen "Eurobot"-Wettbewerb vom 20. bis 22. Mai 2005 im schweizerischen Yverdon-les-Bains gegen die weltweite Konkurrenz antreten. Das 24-köpfige Chemnitzer Team besteht aus Studenten verschiedener Fachrichtungen. "Uns ist es zum zweiten Mal gelungen, ein Team aufzustellen. Wir liegen optimal im Zeitplan und unsere zwei Roboter werden rechtzeitig fertig", meint Thomas Krause, Mitarbeiter der Professur für Prozessautomatisierung der TU Chemnitz.

Das Motto des diesjährigen "Eurobot"-Wettbewerbes lautet "Kegeln". Jeweils zwei Mannschaften treten im Ausschlussverfahren gegeneinander an. Jedes Team erhält eine Farbe und darf bis zu zwei Roboter auf das Spielfeld stellen, welches aus einem 2 mal 3 Meter großen Platz in Schachbrettmuster-Optik besteht. Der Schwierigkeitsgrad wird noch erhöht, indem in der Mitte ein Graben verläuft, der durch Brücken verbunden ist, über die sich die Roboter bewegen können, um auf die andere Spielfeldhälfte zu gelangen. Um zu gewinnen, müssen die Roboter Kegel der eigenen Farbe umwerfen - ob mit oder ohne Bowling-Kugel. Dabei ist es erlaubt, die Kegel des gegnerischen Teams wieder aufzustellen. Wer nach 90 Sekunden Spielzeit mit seiner Strategie die meisten liegenden Kegel seiner Farbe vorweisen kann, hat das Match gewonnen.

"Die Teilnahme an diesem internationalen Wettbewerb erfordert viel Engagement. Wir würden es begrüßen, wenn sich nächstes Jahr mehr deutsche Teams bewerben würden. Somit gäbe es mehr Konkurrenz im nationalen Ausscheid", ergänzt Thomas Krause. Durch die Anmeldung von nur zwei Teams ist kein deutscher Vorentscheid für "Eurobot" 2005 nötig. Dennoch werden die Mannschaften aus Chemnitz und Aachen während der Hannover Messe am 11. und 12. April 2005 gegeneinander antreten. Zusätzlich haben sich jeweils eine Mannschaft aus den Niederlanden und Frankreich für das Gastspiel in Hannover angemeldet.

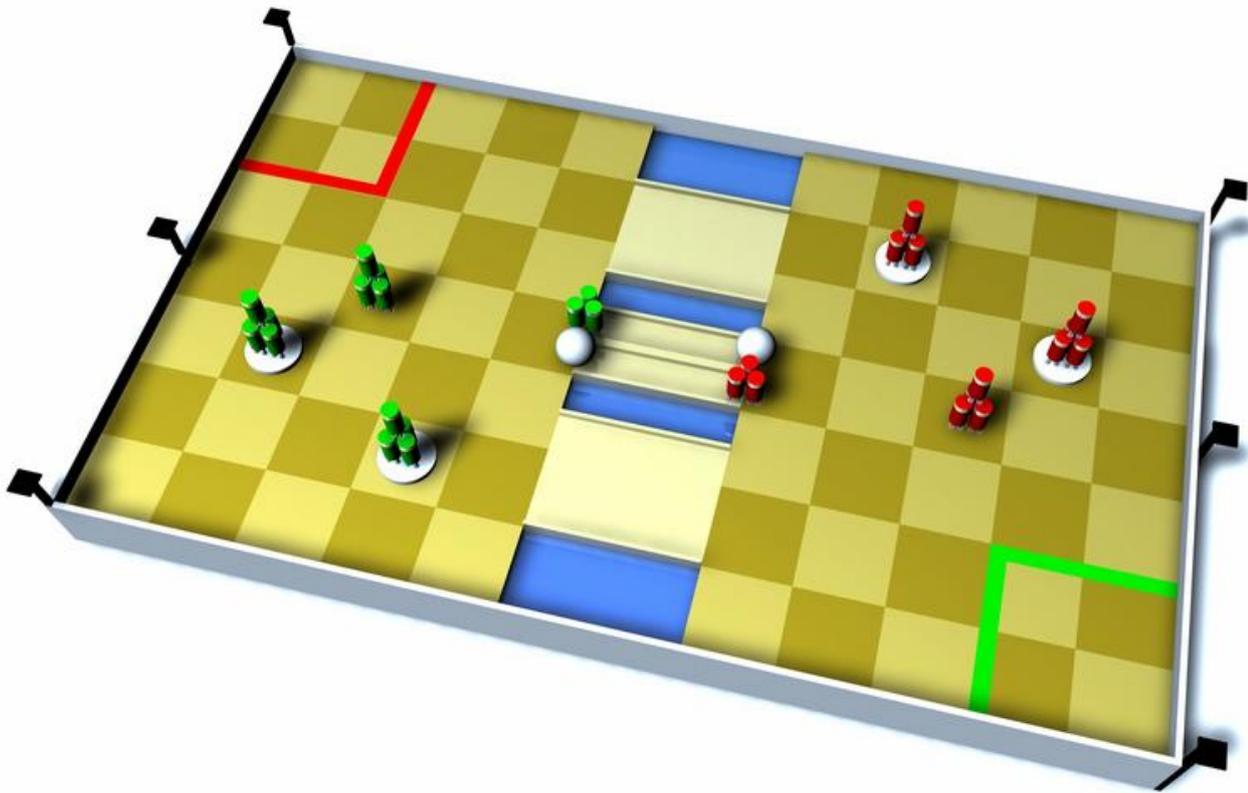
Weitere Informationen erteilt: Dipl.-Ing. Thomas Krause, Telefon (03 71) 5 31 - 33 57, E-Mail thomas.krause@etit.tu-chemnitz.de

(Autorin: Daniela Müller, Praktikantin in der Pressestelle an der TU Chemnitz)

Grafik: Matthias Grunert

URL zur Pressemitteilung: <http://www.eurobot-deutschland.de> - Weiterführende Informationen rund um den "Eurobot"-Wettbewerb

URL zur Pressemitteilung: <http://www.robotik-ag.de> - Robotik-AG der TU Chemnitz



Spielfeld des "Eurobot"-Wettbewerbes 2005
Grafik: Matthias Grunert